

Serie von Autoaufbrüchen in Coesfeld: Polizei bittet um Hinweise

In Coesfeld wurden mehrere Autos aufgebrochen. Die Polizei ermittelt und warnt vor Wertgegenständen im Fahrzeug. Hinweise erbeten.

Coesfeld – In der Nacht vom 5. September 2023 erlebte die Stadt Coesfeld eine Welle von Autoaufbrüchen, die sowohl die Polizei als auch die Anwohner besorgt zurücklässt. Unbekannte Täter drangen zwischen den frühen Morgenstunden in mehrere PKW ein und stahlen dabei Wertgegenstände, die unachtsam im Inneren der Fahrzeuge zurückgelassen wurden. Die Taten scheinen laut den ermittelnden Beamten in direkter Verbindung zueinander zu stehen, was auf eine organisierte Vorgehensweise der Einbrecher hinweist.

In der ersten Nacht der Einbrüche, genauer zwischen 4 und 5 Uhr morgens, wurde ein grauer Skoda am Buesweg zum Ziel der Unbekannten. Hier schlugen sie die Seitenscheibe ein und entwendeten eine Geldbörse aus dem Auto und einen Elektroroller samt Ladegerät aus einer angrenzenden Garage. Bemerkenswert ist, dass die EC-Karte, die aus dem Fahrzeug gestohlen wurde, schon kurz nach dem Diebstahl für unbefugte Kontotransaktionen verwendet wurde, noch bevor der Besitzer den Verlust bemerkte.

Verstärkte Kriminalität in Coesfeld

Die Schwierigkeiten stoppten jedoch nicht hier: Eine weitere Tat wurde am selben Morgen entdeckt, als ein weißer Mercedes auf der Rekener Straße zwischen Mittwoch, dem 4. September um

13:45 Uhr und Donnerstag, dem 5. September um 7:00 Uhr, aufgebrochen wurde. Auch aus diesem Fahrzeug wurde eine Geldbörse entwendet, die die Täter offensichtlich im Visier hatten.

Ein weiterer Aufbruch ereignete sich am Donnerstagmorgen, ebenfalls durch das Zerschlagen einer Seitenscheibe, diesmal bei einem schwarzen Nissan. Die Polizei hat hier einen Tatzeitraum zwischen Mitternacht und 8:50 Uhr eingegrenzt, was wiederum die Vermutung untermauert, dass alle diese Taten Teil einer größeren Diebstahlserie sein könnten.

Die Polizei Coesfeld wurde jetzt aktiv und hat Spuren gesichert, um die Ermittlungen voranzutreiben. Die Lage der Tatorte und die Methodik der Täter lassen darauf schließen, dass diese möglicherweise zusammenarbeiten oder teilweise die gleichen Methoden verwenden. Die Ermittlungsteam bittet die Bevölkerung darum, aufmerksam zu sein und keine Wertgegenstände sichtbar im Auto zu lassen, um solche Taten zu vermeiden.

Die Situation ist für die Polizei von besonderer Bedeutung, da die Wiederholungen solcher Vorfälle auf eine steigende Kriminalitätsrate in diesem Bereich hinweisen. Es ist weiterhin unklar, ob es weitere Vorfälle in den Vorwochen gegeben hat, die möglicherweise mit diesen Autoaufbrüchen in Zusammenhang stehen.

Anwohner, die möglicherweise Informationen zu den Vorfällen haben oder Verdächtiges bemerkt haben, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 02541-140 mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Die Sicherheit der Bürger hat oberste Priorität, und die Polizei wird weiterhin Maßnahmen ergreifen, um zukünftige Vorfälle zu verhindern und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de